

LW 27.3.07

■ Immun gegen Strahlenschäden

Das Bakterium *Deinococcus radiodurans* kann Mengen ionisierter Strahlung überleben, die Tausende Mal höher sind als die, die einen Menschen töten. Warum das so ist, fand nun der Forscher Michael Daly von der Uniformed Services University of the Health Sciences in den USA heraus.

Details der Studie wurden in PLoS Biology (biology.plosjournals.org) veröffentlicht. Es zeigte sich, dass die Belastbarkeit der Reparaturproteine einer Zelle mit Manganionen in der Zelle in Zusammenhang steht. Mangan verhindert die oxidative Schädigung der entscheidenden Proteine und erlaubt ihnen wieder aktiv zu werden, nachdem die Strahlung die DNA geschädigt hat. Das bedeutet, dass es keine Rolle spielt, ob die DNA zertrümmert wurde, solange die Reparaturproteine sie wiederherstellen. (pte)